

Konzern-Quartalsmitteilung zum 30. September 2023

eventim 

INHALT

<u>GESCHÄFTSVERLAUF</u>	1
<u>KONZERNKENNZAHLEN</u>	3
<u>ERTRAGSLAGE</u>	5
<u>VERMÖGENSLAGE</u>	8
<u>FINANZLAGE</u>	10
<u>SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM</u>	11
<u>EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG</u>	12
<u>RISIKO- UND CHANCENBERICHT</u>	13
<u>PROGNOSEBERICHT</u>	14
Konzernbilanz	15
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	17
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	18
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (1. Juli – 30. September 2023)	19
Konzern-Gesamtergebnisrechnung (1. Juli – 30. September 2023)	20
Entwicklung des Konzerneigenkapitals	21
Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung	22
Zukunftsgerichtete Aussagen, Kontakt, Impressum	23

CTS EVENTIM: STARKES WACHSTUM DURCH MEGASTARS UND DIE INTELLIGENTE VERNETZUNG DER GESCHÄFTSBEREICHE

e **Konzernumsatz (+23%) und normalisiertes EBITDA (+34%) setzen das starke Wachstum gegenüber dem Vorjahreszeitraum auch in den ersten neun Monaten des Jahres fort**

e **Mit einem Umsatz von EUR 1,75 Milliarden und einem normalisierten EBITDA von EUR 343,3 Millionen nach drei Quartalen bestätigt CTS EVENTIM seine aktuelle Prognose für das Gesamtjahr**

e **CEO Klaus-Peter Schulenberg: „CTS EVENTIM bietet hoch attraktiven Content in nahezu allen Live Entertainment Segmenten und besitzt eine in Europa und darüber hinaus beispiellose Reichweite bei Fans von Musik, Sport, Edutainment und anderen Live-Formaten. Dank unserer global vernetzten Technologien und Vermarktungsplattformen können wir beides optimal monetarisieren.“**

Der CTS Konzern bleibt auch nach drei Quartalen bei Umsatz und Gewinn auf Erfolgskurs. Das Unternehmen übertrifft damit erneut den jeweiligen Vorjahreszeitraum des Rekordjahrs 2022 deutlich. Als einer der international führenden Ticketing und Live Entertainment Anbieter treibt der Konzern sein Wachstum trotz konjunktureller Herausforderungen mit großer Dynamik weiter voran. Ein umsichtiges Kostenmanagement und hohe Agilität tragen ebenfalls zu dem überragenden Ergebnis bei.

Neben dem starken Basiswachstum durch eine Vielzahl unterschiedlichster Live Entertainment- und Sport-Events waren vor allem die Tourneen von Stars und Superstars wie beispielsweise Taylor Swift, Paul McCartney, Coldplay und Apache 207 sowie der Ausbau des globalen Ticketing und Live Entertainment Netzwerks Motor des Wachstums.

Insgesamt verkaufte der CTS Konzern von Januar bis einschließlich September 27% mehr Onlinetickets als im Vorjahreszeitraum.

Der Umsatz im **Konzern** steigt nach den ersten neun Monaten 2023 um 23% gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf EUR 1,75 Milliarden. Auch das normalisierte Konzern-EBITDA legt erneut deutlich zu und beträgt Ende September EUR 343,3 Millionen (+34%) und bezogen auf das 3. Quartal EUR 172,5 Millionen (+29%). Darin enthalten sind die den CTS Konzernunternehmen unmittelbar zustehenden EUR 37,4 Millionen Erträge gegenüber dem Joint Venture-Unternehmen autoTicket GmbH, Berlin (im Folgenden: autoTicket), die aus Entschädigungen des Bundes resultieren. Da die Vorjahreszahlen Erträge aus Corona-Wirtschaftshilfen enthalten, spiegeln die hier ausgewiesenen Wachstumsraten im Vergleich zum Vorjahr dennoch hauptsächlich den operativen Erfolg wider. Die normalisierte EBITDA-Marge reicht nunmehr bis an die 20-Prozent-Marke heran. Die einzelnen Geschäftsbereiche profitieren von ihrer engen Vernetzung, vom gemeinsamen Zugriff auf zentrale Ressourcen sowie einem umfassenden Know-how-Transfer.

Im **Segment Ticketing** legt der Umsatz der Monate Januar bis September 2023 verglichen zum Vorjahr um 36% auf EUR 459,3 Millionen zu. Es wurden 11,6 Millionen Onlinetickets mehr verkauft als im Vorjahreszeitraum. Neben einzelnen Ausnahmekünstlern waren es wieder die Vielfalt an Veranstaltungen, die das Ergebnis getrieben hat. Noch nicht enthalten sind die Umsätze des französischen Marktführers France Billet SAS, Ivry-sur-Seine, Frankreich (im Folgenden: France Billet), dessen volle Konsolidierung für Anfang 2024 erwartet wird. Das normalisierte EBITDA stieg in den ersten neun Monaten um 59% auf EUR 242,3 Millionen. Darin enthalten ist wiederum der einmalige Ergebniseffekt durch die autoTicket.

Auf die ersten drei Quartale gesehen steigt auch im **Segment Live Entertainment** der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf EUR 1,315 Milliarden (+19%). Das normalisierte EBITDA von EUR 101,0 Millionen (-3%) bleibt trotz deutlicher Kostensteigerungen nahezu konstant. Auch die normalisierte EBITDA-Marge kann mit 8% das Niveau des vorhergehenden Rekordjahres in Höhe von 9% nahezu halten.

Dies ist auch deshalb als Erfolg zu werten, da die Zahlen der ersten neun Monate des Vorjahres noch staatliche Zuschüsse im mittleren zweistelligen Millionenbereich enthielten.

Vor allem die Attraktivität des angebotenen Contents ließ Millionen Fans weltweit trotz höherer Ticketpreise auch weiterhin auf Festivals und Konzerte gehen. Ebenfalls wichtig für das überzeugende Ergebnis unter schwierigen Rahmenbedingungen war das umsichtige Kostenmanagement. Von diesen Stärken wird der Geschäftsbereich auch langfristig profitieren.

KONZERNKENNZAHLEN

CTS KONZERN	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	1.750.286	1.428.710	321.576	22,5
EBITDA	338.492	252.983 ³	85.510	33,8
<i>EBITDA-Marge</i>	19,3%	17,7% ³		1,6 pp
Normalisiertes EBITDA	343.280	256.627 ³	86.653	33,8
<i>Normalisierte EBITDA-Marge</i>	19,6%	18,0% ³		1,7 pp
Abschreibungen und Wertminderungen	-69.366	-45.845 ⁴	-23.521	51,3
EBIT	269.127	207.138 ^{3,4}	61.989	29,9
<i>EBIT-Marge</i>	15,4%	14,5% ^{3,4}		0,9 pp
Normalisiertes EBIT vor Abschreibungen und Wertminderungen aus Kaufpreisallokation	301.142	220.355 ^{3,4}	80.787	36,7
<i>Normalisierte EBIT-Marge</i>	17,2%	15,4% ^{3,4}		1,8 pp
Finanzergebnis	34.587	23.387 ^{3,4}	11.200	47,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	303.714	230.525 ⁴	73.189	31,7
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die Aktionäre der CTS KGaA	205.478	130.898 ⁴	74.581	57,0
	[EUR]	[EUR]	[EUR]	
Ergebnis je Aktie ¹ , unverwässert (= verwässert)	2,14	1,36 ⁴	0,78	57,0
	[Anzahl]	[Anzahl]	[Anzahl]	
Internetticketmenge (in Mio.)	54,8	43,2	11,6	26,8
Mitarbeiter ²	3.354	3.042	312	10,3

¹ Anzahl der Aktien: 96 Mio. Stück

² Personalendstand (aktive Belegschaft)

³ Hinsichtlich der Änderung des Ausweises von Fremdwährungseffekten und Wertminderungen auf Darlehen vgl. den Abschnitt „Vorbemerkung“ in der Ertragslage

⁴ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

TICKETING	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	459.266	338.864	120.403	35,5
EBITDA	241.582	152.590 ¹	88.992	58,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>52,6%</i>	<i>45,0%</i> ¹		<i>7,6 pp</i>
Normalisiertes EBITDA	242.324	152.664 ¹	89.660	58,7
<i>Normalisierte EBITDA-Marge</i>	<i>52,8%</i>	<i>45,1%</i> ¹		<i>7,7 pp</i>
EBIT	198.156	126.791 ¹	71.365	56,3
<i>EBIT-Marge</i>	<i>43,1%</i>	<i>37,4%</i> ¹		<i>5,7 pp</i>
Normalisiertes EBIT vor Abschreibungen und Wertminderungen aus Kaufpreisallokation	218.922	129.810 ¹	89.112	68,6
<i>Normalisierte EBIT-Marge</i>	<i>47,7%</i>	<i>38,3%</i> ¹		<i>9,4 pp</i>

¹ Hinsichtlich der Änderung des Ausweises von Fremdwährungseffekten und Wertminderungen auf Darlehen vgl. den Abschnitt „Vorbemerkung“ in der Ertragslage

LIVE ENTERTAINMENT	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
Umsatzerlöse	1.314.740	1.104.799	209.941	19,0
EBITDA	96.910	100.382 ¹	-3.472	-3,5
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>7,4%</i>	<i>9,1%</i> ¹		<i>-1,7 pp</i>
Normalisiertes EBITDA	100.956	103.953 ¹	-2.997	-2,9
<i>Normalisierte EBITDA-Marge</i>	<i>7,7%</i>	<i>9,4%</i> ¹		<i>-1,7 pp</i>
EBIT	70.971	80.337 ^{1,2}	-9.366	-11,7
<i>EBIT-Marge</i>	<i>5,4%</i>	<i>7,3%</i> ^{1,2}		<i>-1,9 pp</i>
Normalisiertes EBIT vor Abschreibungen und Wertminderungen aus Kaufpreisallokation	82.220	90.535 ^{1,2}	-8.315	-9,2
<i>Normalisierte EBIT-Marge</i>	<i>6,3%</i>	<i>8,2%</i> ^{1,2}		<i>-1,9 pp</i>

¹ Hinsichtlich der Änderung des Ausweises von Fremdwährungseffekten und Wertminderungen auf Darlehen vgl. den Abschnitt „Vorbemerkung“ in der Ertragslage

² Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

ERTRAGSLAGE

VORBEMERKUNG

Der Ausweis von Ergebnissen aus Fremdwährungsumrechnung und aus Wertminderungen auf Darlehen wurde geändert. Während diese Ergebnisse bisher im operativen Ergebnis als sonstige betriebliche Erträge bzw. Aufwendungen ausgewiesen wurden, werden sie ab dem zweiten Quartal 2023 im Finanzergebnis ausgewiesen. Durch die Änderung des Ausweises resultiert eine bessere Darstellung und Vergleichbarkeit der operativen Ertragskraft des CTS Konzerns. Entsprechend IAS 8 wurde eine Anpassung der Vergleichsinformationen für die ersten neun Monate 2022 durchgeführt, sodass die Erträge aus der Fremdwährungsumrechnung von TEUR 12.480, und die Aufwendungen aus der Fremdwährungsumrechnung von TEUR 776, die in der Quartalsmitteilung zum 30. September 2022 in den sonstigen betrieblichen Erträgen/Aufwendungen ausgewiesen wurden, in das Finanzergebnis umgegliedert wurden. Aus der Auflösung und der Zuführung von Wertminderungen auf Darlehen wurden sonstige betriebliche Erträge von TEUR 150 und sonstige betriebliche Aufwendungen von TEUR 514 in das Finanzergebnis umgegliedert. Aus der Umgliederung ergaben sich keine Auswirkungen auf das Periodenergebnis bzw. das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie.

UMSATZENTWICKLUNG

Der Umsatz im **Segment Ticketing** stieg von TEUR 338.864 um TEUR 120.403 auf TEUR 459.266. Maßgeblichen Anteil hatte ein deutlicher Anstieg der Internetticketmenge von 43,2 Mio. Tickets um 11,6 Mio. auf 54,8 Mio. Tickets.

Im **Segment Live Entertainment** erhöhte sich der Umsatz von TEUR 1.104.799 um TEUR 209.941 auf TEUR 1.314.740. Der Umsatzanstieg resultierte im Wesentlichen aus einer gestiegenen Anzahl von Veranstaltungen, während im ersten Quartal 2022 aufgrund von Coronamaßnahmen eine Veranstaltungsdurchführung nur eingeschränkt möglich war. Ein wesentlicher Umsatztreiber ist auch die Erweiterung des Konsolidierungskreises.

Im **CTS Konzern** ergab sich damit über beide Segmente ein Umsatzanstieg um TEUR 321.576 auf TEUR 1.750.286 (Vorjahr: TEUR 1.428.710).

ZU NORMALISIERENDE SONDEREFFEKTE

Das Ergebnis im CTS Konzern war im Berichtszeitraum durch Sondereffekte im Segment Ticketing in Höhe von TEUR 742 (Vorjahr: TEUR 74) vorwiegend aus Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit M&A-Aktivitäten und Due Diligence Prüfungen sowie im Segment Live Entertainment mit TEUR 4.046 (Vorjahr: TEUR 3.570) im Wesentlichen aus Aufwendungen aus Allokationen von Kaufpreisen für Unternehmenserwerbe, die nicht als Unternehmenszusammenschluss nach IFRS 3 klassifiziert werden, sowie aus Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit M&A-Aktivitäten und Due Diligence Prüfungen für durchgeführte und geplante Akquisitionen belastet.

NORMALISIERTES EBITDA / EBITDA

CTS KONZERN	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022	Veränderung	
	[TEUR]	[TEUR]	[TEUR]	[in %]
EBITDA	338.492	252.983	85.510	33,8
Zu normalisierende Sondereffekte	4.788	3.644	1.144	31,4
Normalisiertes EBITDA	343.280	256.627	86.653	33,8
Abschreibungen und Wertminderungen	-69.366	-45.845 ¹	-23.521	51,3
<i>davon Abschreibungen und Wertminderungen aus Kaufpreisallokation</i>	<i>-27.227</i>	<i>-9.573 ¹</i>	<i>-17.654</i>	<i>> 100,0</i>
Normalisiertes EBIT vor Abschreibungen und Wertminderungen aus Kaufpreisallokation	301.142	220.355 ¹	80.787	36,7

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

Im **Segment Ticketing** erhöhte sich das normalisierte EBITDA von TEUR 152.664 um TEUR 89.660 auf TEUR 242.324. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte im Wesentlichen die Ticketmengensteigerung im Internet im In- und Ausland zu einer Ergebnisverbesserung beitragen. Darin enthalten sind die den CTS Konzernunternehmen unmittelbar zustehenden EUR 37,4 Millionen Erträge gegenüber dem Joint Venture-Unternehmen autoTicket, die aus Entschädigungen der Bundesrepublik Deutschland resultieren. Diese Erträge haben das EBITDA bzw. das normalisierte EBITDA einmalig in Höhe von TEUR 37.408 positiv beeinflusst. Die normalisierte EBITDA Marge erhöhte sich auf 52,8% (Vorjahr: 45,1%). Zum 30. September 2023 wurde ein anlassbezogener Wertminderungstest für Schutzrechte und Ticketvertriebsrechte mit unbegrenzter Nutzungsdauer bei der CTS Eventim New Co. Ltd., Tel Aviv, Israel, durchgeführt. Es ergaben sich Wertminderungen in Höhe von TEUR 18.511.

Das normalisierte EBITDA im **Segment Live Entertainment** hat sich von TEUR 103.953 um TEUR 2.997 auf TEUR 100.956 verringert. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus geringeren Erträgen für Corona-Wirtschaftshilfen im In- und Ausland und gestiegenen Vorlauf- und Durchführungskosten für Festivals. Demgegenüber stehen höhere Ergebnisbeiträge von einer Vielzahl von Veranstaltungen, die in den ersten neun Monaten 2023 durchgeführt wurden, während im ersten Quartal 2022 aufgrund von Coronamaßnahmen eine Veranstaltungsdurchführung nur eingeschränkt möglich war. Die normalisierte EBITDA Marge verringerte sich auf 7,7% (Vorjahr: 9,4%).

Das normalisierte EBITDA im **CTS Konzern** hat sich von TEUR 256.627 um TEUR 86.653 auf TEUR 343.280 verbessert und die normalisierte EBITDA Marge erhöhte sich auf 19,6% (Vorjahr: 18,0%).

FINANZERGEBNIS

Das Finanzergebnis hat sich von TEUR 23.387 um TEUR 11.200 auf TEUR 34.587 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus gestiegenen Beteiligungserträgen von at equity bilanzierten Unternehmen (TEUR +25.819), die insbesondere durch positive Effekte aus den Schadenersatzansprüchen der autoTicket verbessert wurden. Weiterhin sind die Zinserträge im Berichtszeitraum um TEUR 17.174 angestiegen. Demgegenüber stehen Aufwendungen von TEUR 6.260, die aufgrund der aktualisierten Fair Value Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten aus Put-Optionen resultieren. Im August 2023 hat die CTS KGaA die Call Option über weitere 17% der Anteile an France Billet ausgeübt. Nach Abschluss der Transaktion, die noch unter dem Zustimmungsvorbehalt der Wettbewerbsbehörde steht, wird die Beteiligungsquote von derzeit 48% auf 65% steigen. Diese Ausübung der Call Option führt zum Aufleben einer Put Option des anderen Gesellschafters über die restlichen 35% der Anteile an France Billet, die nunmehr erstmalig im Berichtszeitraum zu bewerten war. Die Effekte aus der Bewertung der Put Option wurde in Höhe von TEUR 6.400 als Finanzaufwand erfasst und als zahlungsunwirksamer Vorgang im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abgebildet. Weiterhin wurden geringere Erträge aus der Umgliederung von Fremdwährungsumrechnungen für Darlehen von TEUR 9.686 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erfasst. Ein weiterer negativer Effekt im Finanzergebnis betrifft Finanzerträge die durch den Verkauf von Anteilen an einer Tochtergesellschaft im Segment Live Entertainment in Höhe von TEUR 6.373 im Vorjahreszeitraum erfasst wurden.

ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT) / ZURECHNUNG DES PERIODENERGEBNISSES AUF DIE AKTIONÄRE DER CTS KGaA / ERGEBNIS JE AKTIE (EPS)

Im Berichtszeitraum hat sich das EBT von TEUR 230.525 um TEUR 73.189 auf TEUR 303.714 erhöht. Nach Abzug der Steueraufwendungen und nicht beherrschenden Anteile betrug das den Aktionären der CTS KGaA zuzurechnende Periodenergebnis TEUR 205.478 (Vorjahr: TEUR 130.898). Das EPS lag mit EUR 2,14 über dem Vorjahresniveau von EUR 1,36.

PERSONAL

Die Personalaufwendungen sind im CTS Konzern gegenüber dem Vorjahr von TEUR 147.235 um TEUR 34.375 auf TEUR 181.610 gestiegen. Der Anstieg der Personalkosten betrifft das Segment Live Entertainment mit TEUR 22.639 und das Segment Ticketing mit TEUR 11.736. Die Personalkosten waren im Vorjahreszeitraum noch durch staatliche Zuschüsse im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie entlastet.

Im Durchschnitt beschäftigten die CTS Konzerngesellschaften 3.450 Mitarbeiter einschließlich Aushilfen (Vorjahr: 2.956 Mitarbeiter) davon 1.847 Mitarbeiter im Segment Ticketing (Vorjahr: 1.748 Mitarbeiter) und 1.603 Mitarbeiter im Segment Live Entertainment (Vorjahr: 1.208 Mitarbeiter). Der Mitarbeiteraufbau in beiden Segmenten resultiert insbesondere aus der Erholung der Geschäftstätigkeit nach einer zweijährigen Pandemiepause. Der Anstieg im Segment Live Entertainment betrifft zudem auch die Erweiterung des Konsolidierungskreises.

VERMÖGENSLAGE

VERÄNDERUNGEN AUF DER AKTIVSEITE

Die **liquiden Mittel** haben sich um TEUR 202.873 gegenüber dem 31. Dezember 2022 verringert. Der Rückgang der liquiden Mittel resultiert im Wesentlichen aus dem Abbau der Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing und aus der erfolgten Dividendenauszahlung in Höhe von TEUR 101.751.

In den liquiden Mitteln sind unter anderem Ticketgelder aus dem Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in den Folgequartalen (noch nicht abgerechnete Ticketgelder im Wesentlichen im Segment Ticketing) in Höhe von TEUR 415.341 (31.12.2022: TEUR 507.697) enthalten, die unter den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen sind. Des Weiteren bestehen in den sonstigen finanziellen Vermögenswerten Forderungen aus Ticketgeldern aus dem Kartenvorverkauf im Wesentlichen im Segment Ticketing in Höhe von TEUR 77.512 (31.12.2022: TEUR 107.430) und Factoringforderungen aus Ticketgeldern in Höhe von TEUR 14.524 (31.12.2022: TEUR 11.898).

Die **Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen** haben sich insbesondere durch Termingeldanlagen um TEUR 109.328 erhöht.

Der Anstieg der **Forderungen gegen nahestehende Unternehmen** (TEUR +65.518) betrifft im Wesentlichen Forderungen gegen autoTicket, die nach Beendigung des Pkw-Maut-Schiedsverfahrens im Juli 2023 als Schadensersatz erfasst wurden.

Der Anstieg der **Geschäfts- oder Firmenwerte** (TEUR +5.102), der **sonstigen immateriellen Vermögenswerte** (TEUR +11.496) resultiert im Wesentlichen aus der Veränderung des Konsolidierungskreises im Segment Live Entertainment. Das **Sachanlagevermögen** (TEUR +83.414) erhöhte sich im Wesentlichen aufgrund von geleisteten Anzahlungen für den Bau der MSG Arena in Mailand sowie für Ausstellungen diverser Eventformate.

Die **Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen** verringerten sich um TEUR 28.765; im Wesentlichen aufgrund des Übergangs von der at equity Methode zur Vollkonsolidierung der HPX LLC, Wilmington, USA (im Folgenden: HPX). Die Gesellschaft produziert eine große weltweite Entertainment Ausstellung mit derzeitigen Schwerpunkten in den USA und in Europa.

VERÄNDERUNGEN AUF DER PASSIVSEITE

Die kurzfristigen **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** haben sich hauptsächlich aufgrund der Zunahme der Geschäftsaktivitäten im Segment Live Entertainment erhöht (TEUR +94.855).

Der Rückgang der kurzfristigen **erhaltenen Anzahlungen** (TEUR -94.083) resultiert im Wesentlichen aus der Durchführung von Veranstaltungen im Berichtszeitraum im Segment Live Entertainment.

Die kurzfristigen **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** verringerten sich um TEUR 86.648 im Wesentlichen aufgrund des Abbaus von Verbindlichkeiten aus noch nicht abgerechneten Ticketgeldern im Segment Ticketing.

Die **LANGFRISTIGEN VERBINDLICHKEITEN** erhöhten sich um TEUR 2.782 hauptsächlich in den Finanzverbindlichkeiten aufgrund der Ausübung der Call Option über weitere 17% der Anteile an der France Billet, welche die Voraussetzung für die Ausübung einer Put Option des anderen Gesellschafters über die restlichen 35% der Anteile auslöste. Die Erfassung der Put Option Verbindlichkeit hat die langfristigen Finanzverbindlichkeiten um TEUR 6.400 erhöht. Zudem haben sich die passiven latenten Steuern insbesondere aufgrund der Erweiterung des Konsolidierungskreises erhöht. Demgegenüber verringerten sich langfristige erhaltene Anzahlungen im Segment Live Entertainment durch Umgliederung in kurzfristige Verbindlichkeiten.

Das **Eigenkapital** erhöhte sich von TEUR 837.372 um TEUR 121.230 auf TEUR 958.602, insbesondere durch das den Aktionären der CTS KGaA höhere zuzurechnende Periodenergebnis von TEUR 205.478. Dem positiven Periodenergebnis steht eine Dividendenzahlung in Höhe von TEUR 101.751 an die Aktionäre im zweiten Quartal 2023 gegenüber.

FINANZLAGE

Der in der Kapitalflussrechnung ausgewiesene Finanzmittelbestand entspricht den liquiden Mitteln in der Bilanz. Im Vergleich zum Stichtag 31. Dezember 2022 hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 202.873 auf TEUR 871.634 verringert. Im Vergleich zum Stichtag 30. September 2022 hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 50.941 verringert.

Die Veränderung des **Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit** im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von TEUR -3.937 um TEUR 32.997 auf TEUR 29.059 resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg des Periodenergebnisses, aus einem Abbau der Forderungen Ticketgelder im Berichtszeitraum und einem geringeren Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die höheren Termingeldanlagen und der geringere Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum führten zu negativen Cashflow-Effekten.

Der negative **Cashflow aus Investitionstätigkeit** hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von TEUR 30.626 um TEUR 61.876 auf TEUR 92.501 erhöht. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus höheren Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen (im Wesentlichen für geleistete Anzahlungen für den Bau der MSG Arena in Mailand und Ausstellungsinventar von Veranstaltungsformaten).

Der negative **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** ist von TEUR 17.817 um TEUR 125.512 auf TEUR 143.329 gestiegen. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum resultiert im Wesentlichen aus Dividendenzahlungen an Aktionäre und höhere Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile.

SONSTIGE WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTS-ZEITRAUM

Am 18. Januar 2023 hat die Eventim Live USA Inc., Wilmington, USA (eine Tochtergesellschaft der CTS KGaA), zusammen mit dem US-amerikanischen Veranstalter Mammoth Inc., Lawrence, USA, die Gesellschaften Sabertooth Touring LLC, Wilmington, USA, und Grizzly Touring LLC, Wilmington, USA, gegründet und ist eine Partnerschaft mit der AG Entertainment Touring LLC, Atlanta, USA eingegangen. Ziel dieser Gesellschaften und Partnerschaft ist die Ausweitung der Präsenz des CTS Konzerns auf dem US-Markt und internationale Top-Acts für US-amerikanische sowie globale Tourneen unter Vertrag zu nehmen.

Durch vertragliche Änderungen vom 20. Februar 2023 hat die EMC Presents LLC, Wilmington, USA (im Folgenden: EMC Presents), die Beherrschung an der HPX, ohne die Zahlung eines Kaufpreises erlangt. Damit erfolgte der Übergang von der at equity Methode zur Vollkonsolidierung der HPX. Die Geschäftstätigkeit der HPX umfasst die weltweite Produktion von Harry Potter Ausstellungen. Im Rahmen der Neubewertung der Anteile wurden Vermögenswerte und Schulden mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet. Zum Erstkonsolidierungszeitpunkt wurde ein Schutzrecht mit einem beizulegenden Zeitwert von TEUR 25.201 und einer Nutzungsdauer von 6 Jahren angesetzt. Auf die temporären Differenzen aus der Neubewertung wurden latente Steuern von TEUR 6.998 gebildet. Die Neubewertung des at equity erfassten Eigenkapitalanteils an HPX wurde in Höhe von TEUR 2.730 als Finanzaufwand in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Mit Vertrag vom 30. März 2023 hat die FKP SCORPIO Konzertproduktionen GmbH, Hamburg, die restlichen 49% der Anteile an der Friendly Fire B.V., Amsterdam, Niederlande, und deren Tochtergesellschaften erworben (im Folgenden: Friendly Fire Gruppe). Gegenstand des Unternehmens ist die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, wie Konzerte und Festivals sowie Künstlermanagement und -booking. Der Kaufpreis von TEUR 6.204 wurde gemäß IFRS 3.2 (b) auf die einzelnen erworbenen Vermögenswerte und Schulden entsprechend ihrer relativen beizulegenden Zeitwerte zum Erwerbszeitpunkt aufgeteilt. Hierbei wurden als immaterielle Vermögenswerte Marken in Höhe von TEUR 393 mit einer Nutzungsdauer von 10 Jahren identifiziert. Zudem wurden weitere Zeitwertänderungen in den erhaltenen Anzahlungen in Höhe von TEUR 68 berücksichtigt. Auf die temporären Differenzen aus der Neubewertung wurden latente Steuern von TEUR 115 gebildet. Weiterhin wurde ein langfristiger nicht finanzieller Vermögenswert identifiziert, welcher aus einer Anzahlung auf zukünftige Vergütungen resultiert, und über die Vertragslaufzeit amortisiert wird. Die Neubewertung des at equity erfassten Eigenkapitalanteils an der Friendly Fire Gruppe wurde zum beizulegenden Zeitwert mit einer Auswirkung von TEUR 210 als Finanzertrag in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Durch vertragliche Änderungen vom August 2022 hat die EMC Presents die Beherrschung an der BPC Tours LLC, Wilmington, USA (im Folgenden: BPC) ohne die Zahlung eines Kaufpreises erlangt und damit erfolgte der Übergang von der at equity Methode zur Vollkonsolidierung der BPC. Die Kaufpreisallokation wurde unter Einhaltung der 12-Monatsfrist im dritten Quartal 2023 endgültig abgeschlossen. Die ursprünglich im vierten Quartal 2022 erfassten Auswirkungen werden nun zum Erstkonsolidierungszeitpunkt im dritten Quartal 2022 dargestellt. Im Zuge der endgültigen Kaufpreisallokation wurden der Kundenstamm mit einem beizulegenden Zeitwert von TEUR 2.030 und ein Auftragsbestand mit einem beizulegenden Zeitwert von TEUR 1.563 angesetzt. Auf die temporären Differenzen aus der Neubewertung wurden latente Steuern von TEUR 1.167 gebildet. Die Neubewertung des at equity erfassten Eigenkapitalanteils an BPC wurde mit dem beizulegenden Zeitwert in Höhe von TEUR 4.306 als Finanzertrag in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung im dritten Quartal 2022 erfasst.

Die CTS KGaA hält 50% der Anteile an der autoTicket, die at equity bilanziert wird. Die Betreibergesellschaft hat Ende Dezember 2018 vom Kraftfahrt-Bundesamt die Aufgabe zur Errichtung eines Infrastrukturerhebungssystems und der Erhebung der Infrastrukturabgabe für eine Laufzeit von mindestens 12 Jahren übertragen bekommen. Im Juni 2019 wurde der Vertrag zur Erhebung der deutschen Infrastrukturabgabe zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Betreibergesellschaft durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr mit Wirkung zum 30. September 2019 gekündigt. Nach der Kündigung des Betreibervertrags haben die Gesellschafter im Dezember 2019 entschieden, die vertraglich vereinbarten finanziellen Ansprüche gegenüber der Bundesrepublik Deutschland geltend zu machen. Das nach dem Betreibervertrag zuständige unabhängige Schiedsgericht hat im März 2022 in einem Zwischenschiedsspruch bestätigt, dass die von der autoTicket im Schiedsverfahren geltend gemachten Ansprüche auf Ersatz des Bruttoundernehmenswerts und auf Erstattung der durch die Abwicklung des Betreibervertrags entstandenen Kosten dem Grunde nach bestehen. Im Juli 2023 hat das Schiedsgericht der autoTicket und ihren Gesellschaftern einerseits sowie der Bundesrepublik Deutschland andererseits zur Beendigung des Pkw-Maut-Schiedsverfahrens vorgeschlagen, sich auf einen Schadensersatz in Höhe von insgesamt EUR 243 Mio. einschließlich Zinsen zu einigen. Die autoTicket und ihre Gesellschafter sowie die Bundesrepublik Deutschland haben dem Vergleichsvorschlag des Schiedsgerichts zugestimmt. Die Erfassung erfolgte entsprechend im dritten Quartal 2023.

Am 2. August 2023 hat die CTS KGaA die Ausübung der Call Option über weitere 17% der Anteile an France Billet gegenüber Fnac Darty SA, Ivry-sur-Seine, Frankreich, erklärt. Nach Abschluss der Transaktion, die noch unter dem Zustimmungsvorbehalt der Wettbewerbsbehörden steht, wird die Beteiligungsquote von derzeit 48% auf 65% steigen.

EREIGNISSE NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG

Es haben sich nach dem Abschlussstichtag keine berichtspflichtigen Ereignisse ergeben.

RISIKO- UND CHANCENBERICHT

Die Geschäftsleitung geht zum Zeitpunkt der Quartalsmitteilung davon aus, dass keine den Fortbestand der CTS KGaA und des Konzerns gefährdenden Risiken bestehen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass Einflussfaktoren, die derzeit noch nicht bekannt sind oder noch nicht als wesentlich eingestuft werden, den Fortbestand der CTS KGaA und des CTS Konzerns in Zukunft beeinflussen können.

Im Juli 2023 hat das Schiedsgericht der autoTicket und ihren Gesellschaftern einerseits sowie der Bundesrepublik Deutschland andererseits zur Beendigung des Pkw-Maut-Schiedsverfahrens vorgeschlagen, sich auf einen Schadensersatz in Höhe von insgesamt EUR 243 Mio. einschließlich Zinsen zu einigen. Die autoTicket und ihre Gesellschafter sowie die Bundesrepublik Deutschland haben dem Vergleichsvorschlag des Schiedsgerichts zugestimmt. Im dritten Quartal 2023 wurden die seitens der autoTicket den CTS Konzerngesellschaften direkt zuzurechnenden Schadenersatzzahlungen des Bundes ertragswirksam vereinnahmt und das EBITDA einmalig in Höhe von TEUR 37.408 positiv beeinflusst. Des Weiteren wurden TEUR 29.450 im Finanzergebnis als anteilige Beteiligungserträge aus dem at equity bilanzierten Unternehmen autoTicket berücksichtigt.

Die im Risiko- und Chancenbericht 2022 bisher als hoch eingestufte Chance ist somit eingetreten.

Darüber hinaus behalten die Aussagen des Risiko- und Chancenberichtes 2022 weiterhin ihre Gültigkeit.

PROGNOSEBERICHT

Auf Basis der Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten des Jahres 2023 und der prognostizierten Entwicklung im Restzeitraum Oktober bis Dezember 2023 konkretisiert die Geschäftsleitung die Prognose für das Gesamtjahr 2023.

Für das Gesamtjahr 2023 erwartet das Unternehmen einen Umsatz im **Konzern** von deutlich über EUR 2 Milliarden und ein normalisiertes EBITDA von deutlich über TEUR 400.000.

Für das **Segment Ticketing** geht die Geschäftsleitung weiterhin von moderat höheren Umsätzen im Vergleich zum Vorjahr aus. Es wird nach aktuellem Kenntnisstand weiterhin erwartet, dass die Ergebniskennzahlen gegenüber dem Vorjahr deutlich steigen – auch ohne die ergebniswirksamen Erträge aus dem Schadensersatz der autoTicket in Höhe von TEUR 37.408 und trotz der ergebniswirksamen Wertminderung für Schutzrechte und Ticketvertriebsrechte bei der CTS Eventim New Co. Ltd., Tel Aviv, Israel, von TEUR 18.511.

Bei der **Internetticketmenge** wird wie bisher von einem moderaten Volumenwachstum im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen.

Für das **Segment Live Entertainment** geht die Geschäftsleitung unverändert von moderat höheren Umsätzen im Vergleich zum Vorjahr aus. Ohne Berücksichtigung der Corona-Wirtschaftshilfen werden die diesjährigen Ergebniskennzahlen weiterhin auf einem moderat höheren Niveau als im Vorjahr erwartet. Unter Berücksichtigung der Corona-Wirtschaftshilfen, die im Jahr 2022 zu einer Ergebnisverbesserung von TEUR 47.594 im Segment Live Entertainment beigetragen haben, geht die Geschäftsleitung für 2023 nun von moderat niedrigeren Ergebniskennzahlen im Vergleich zum Vorjahr aus (zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Halbjahresfinanzberichtes 2023 wurden noch moderat bis deutlich niedrigere Ergebniskennzahlen in Aussicht gestellt).

Für die **CTS KGaA** hat die Prognose aus dem Geschäftsbericht 2022 unverändert Bestand, d.h. es werden sowohl moderate Umsatz- als auch moderate Ergebnissteigerungen erwartet.

Eine Verschlechterung der geopolitischen Sicherheitslage, das Verharren der Inflation auf hohem Niveau, wirtschaftliche Stagnation oder gar Rezession und ein in der Folge abnehmendes Konsumverhalten für Produkte der Veranstaltungsindustrie können die zukünftige Geschäftsentwicklung des CTS Konzerns weiterhin erheblich beeinflussen. Diese Effekte sind zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht abschätzbar.

KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2023

AKTIVA	30.09.2023	31.12.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	871.634	1.074.507
Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	272.949	163.621
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	120.104	113.393
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	69.325	3.807
Vorräte	12.229	5.027
Geleistete Anzahlungen	126.232	133.457
Forderungen aus Ertragsteuern	8.207	5.292
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	149.629	164.473
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	93.905	72.666
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	1.724.214	1.736.243
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	366.841	361.739
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	157.844	146.348 ¹
Sachanlagevermögen	145.562	62.149
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	120.092	117.444
Finanzanlagen	2.082	1.556
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	104.546	133.311
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	247	151
Geleistete Anzahlungen	1.952	2.299
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	27.050	8.393
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	13.600	14.189
Latente Steuern	32.047	25.356
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	971.862	872.933 ¹
Aktiva, gesamt	2.696.076	2.609.176 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

PASSIVA	30.09.2023	31.12.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	5.652	2.118
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	327.477	232.622
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	8.111	8.154
Erhaltene Anzahlungen	430.772	524.855
Sonstige Rückstellungen	28.066	39.762
Steuerschulden	143.676	91.980
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	471.339	557.987
Leasingverbindlichkeiten	20.821	18.049
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	120.465	117.963
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	1.556.379	1.593.491
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	20.721	14.873
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	194	1.303
Erhaltene Anzahlungen	4.804	12.052
Sonstige Rückstellungen	4.957	4.957
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	7.891	9.217
Leasingverbindlichkeiten	103.054	102.889
Pensionsrückstellungen	8.266	6.000
Latente Steuern	31.208	27.022 ¹
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	181.095	178.313¹
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	96.000	96.000
Kapitalrücklage	1.890	1.890
Gesetzliche Rücklage	7.200	7.200
Gewinnrücklagen	745.138	629.447 ¹
Übrige Rücklagen	-2.772	-2.915 ¹
Eigene Anteile	-52	-52
Summe Eigenkapital der Aktionäre der CTS KGaA	847.404	731.570¹
Nicht beherrschende Anteile	111.198	105.802
Eigenkapital, gesamt	958.602	837.372¹
Passiva, gesamt	2.696.076	2.609.176¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023**

	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	1.750.286	1.428.710
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-1.354.975	-1.137.183 ¹
Bruttoergebnis vom Umsatz	395.311	291.527 ¹
Vertriebskosten	-89.879	-89.006 ¹
Allgemeine Verwaltungskosten	-84.039	-64.857 ¹
Sonstige betriebliche Erträge	71.790	85.033 ²
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-24.056	-15.558 ^{1,2}
Betriebsergebnis (EBIT)	269.127	207.138 ^{1,2}
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	30	215
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	34.443	8.624
Finanzerträge	24.321	28.702 ^{1,2}
Finanzaufwendungen	-24.207	-14.154 ²
Ergebnis vor Steuern (EBT)	303.714	230.525 ¹
Steuern	-90.385	-57.842 ¹
Periodenergebnis	213.329	172.683 ¹
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	205.478	130.898 ¹
Anteile anderer Gesellschafter	7.851	41.785 ¹
Ergebnis je Aktie (in EUR), unverwässert (= verwässert)	2,14	1,36 ¹
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

² Hinsichtlich der Änderung des Ausweises von Fremdwährungseffekten und Wertminderungen auf Darlehen vgl. den Abschnitt „Vorbemerkung“ in der Ertragslage

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023**

	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	213.329	172.683 ¹
Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen nach Steuern	-1.789	6.642
Posten, die anschließend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-1.789	6.642
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Tochterunternehmen	785	3.033 ¹
Anteil am sonstigen Ergebnis (Währungskursveränderungen), der auf at equity bilanzierte Unternehmen entfällt	507	-899
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	1.292	2.133 ¹
Sonstiges Ergebnis (netto)	-497	8.775 ¹
Gesamtergebnis	212.832	181.458 ¹
Zurechnung des Gesamtergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	205.621	133.790 ¹
Nicht beherrschenden Anteile	7.211	47.668 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

**KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2023**

	01.07.2023 - 30.09.2023	01.07.2022 - 30.09.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	729.295	694.351
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-560.297	-544.378 ¹
Bruttoergebnis vom Umsatz	168.998	149.973
Vertriebskosten	-33.218	-33.440
Allgemeine Verwaltungskosten	-29.931	-24.132 ¹
Sonstige betriebliche Erträge	47.567	28.448 ²
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18.341	-4.858 ^{1,2}
Betriebsergebnis (EBIT)	135.075	115.991 ¹
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	-14	0
Erträge / Aufwendungen aus at equity bilanzierten Unternehmen	32.081	2.746
Finanzerträge	12.505	10.918 ^{1,2}
Finanzaufwendungen	-8.631	-5.626 ¹
Ergebnis vor Steuern (EBT)	171.015	124.028 ¹
Steuern	-49.482	-31.521 ¹
Periodenergebnis	121.534	92.507 ¹
Zurechnung des Periodenergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	120.171	64.709 ¹
Anteile anderer Gesellschafter	1.363	27.798 ¹
Ergebnis je Aktie (in EUR), unverwässert (= verwässert)	1,25	0,67 ¹
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, unverwässert (= verwässert)	96 Mio.	96 Mio.

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

² Hinsichtlich der Änderung des Ausweises von Fremdwährungseffekten und Wertminderungen auf Darlehen vgl. den Abschnitt „Vorbemerkung“ in der Ertragslage

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JULI BIS 30. SEPTEMBER 2023**

	01.07.2023 - 30.09.2023	01.07.2022 - 30.09.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	121.534	92.507 ¹
Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen nach Steuern	-1.014	-66
Posten, die anschließend nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-1.014	-66
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung der Abschlüsse ausländischer Tochterunternehmen	981	4.121 ¹
Anteil am sonstigen Ergebnis (Währungskursveränderungen), der auf at equity bilanzierte Unternehmen entfällt	-157	-525
Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	823	3.596 ¹
Sonstiges Ergebnis (netto)	-190	3.531 ¹
Gesamtergebnis	121.343	96.038 ¹
Zurechnung des Gesamtergebnisses auf die		
Aktionäre der CTS KGaA	120.123	69.343 ¹
Nicht beherrschenden Anteile	1.220	26.695 ¹

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

Eigenkapital der Aktionäre der CTS KGaA

	Gezeichnetes Kapital [TEUR]	Kapitalrücklage [TEUR]	Gesetzliche Rücklage [TEUR]	Gewinnrücklagen [TEUR]	Übrige Rücklagen			Eigene Anteile [TEUR]	Summe Eigenkapital der Aktionäre der CTS KGaA [TEUR]	Nicht beherrschende Anteile [TEUR]	Eigenkapital, gesamt [TEUR]
					Währungs-umrechnung [TEUR]	At equity bilanzierte Unternehmen [TEUR]	Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen [TEUR]				
Stand 01.01.2022	96.000	1.890	7.200	424.609	2.721	-841	-1.575	-52	529.952	55.847	585.799
Periodenergebnis	0	0	0	130.898 ¹	0	0	0	0	130.898 ¹	41.785 ¹	172.683 ¹
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	-87 ¹	-899	3.879	0	2.893 ¹	5.883 ¹	8.775 ¹
Gesamtergebnis									133.790¹	47.668¹	181.458¹
Dividenden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.437	-2.437
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	-29	0	0	0	0	-29	730 ¹	701 ¹
Sonstige Änderungen	0	0	0	-165	0	0	0	0	-165	0	-165
Stand 30.09.2022	96.000	1.890	7.200	555.312¹	2.634¹	-1.741	2.304	-52	663.547¹	101.808¹	765.355¹
Stand 01.01.2023	96.000	1.890	7.200	629.447	-3.087	-1.840	2.012	-52	731.570	105.802	837.372
Periodenergebnis	0	0	0	205.478	0	0	0	0	205.478	7.851	213.329
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0	561	507	-925	0	143	-640	-497
Gesamtergebnis									205.621	7.211	212.832
Dividenden	0	0	0	-101.751	0	0	0	0	-101.751	-24.930	-126.681
Änderungen im Konsolidierungskreis	0	0	0	11.872	0	0	0	0	11.872	23.117	34.989
Sonstige Änderungen	0	0	0	91	0	0	0	0	91	-1	90
Stand 30.09.2023	96.000	1.890	7.200	745.138	-2.526	-1.333	1.087	-52	847.404	111.198	958.602

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

**VERKÜRZTE KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DIE ZEIT
VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2023**

	01.01.2023 - 30.09.2023	01.01.2022 - 30.09.2022
	[TEUR]	[TEUR]
Periodenergebnis	213.329	172.683 ¹
Abschreibungen und Wertminderungen	69.366	45.845 ¹
Veränderung Pensionsrückstellungen	2.190	-7.783
Latenter Steueraufwand / -ertrag	-9.064	57 ¹
Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge	2.821	-11.479 ¹
Gewinn / Verlust aus Anlagenabgängen	-117	-6.442
Zinsaufwendungen / -erträge	-13.624	1.875
Steueraufwand	99.449	57.786
Erhaltene Zinsen	15.880	1.850
Gezahlte Zinsen	-2.543	-2.137
Gezahlte Ertragsteuern	-43.045	-33.141
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-312	-300 ¹
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der geleisteten Anzahlungen	12.667	32.775
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Wertpapiere und sonstige Vermögensanlagen	-110.081	-40.301
Erhöhung (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-56.587	-82.582 ¹
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-13.900	7.114
Erhöhung (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	-137.369	-139.757 ¹
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	29.059	-3.937
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-92.501	-30.626
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-143.329	-17.817
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-206.771	-52.380
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	3.898	9.765
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.074.507	965.190
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	871.634	922.575
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Liquide Mittel	871.634	922.575
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	871.634	922.575

¹ Angepasste Vorjahreszahlen aufgrund der finalen Kaufpreisallokation der BPC Tours LLC, Wilmington, USA

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Konzern-Quartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der CTS KGaA beruhen. Diese Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen beruhen, sind durch Formulierungen wie „glauben“, „annehmen“ und „erwarten“ und ähnliche Begriffe gekennzeichnet. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die CTS KGaA übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Konzern-Quartalsmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden. Es ist von der CTS KGaA weder beabsichtigt, noch übernimmt die CTS KGaA eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen.

Der Konzernabschluss wird in Euro aufgestellt. In der Konzern-Quartalsmitteilung sind alle Beträge jeweils für sich kaufmännisch auf Tausend Euro gerundet. Aufgrund der Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen.

Die Konzern-Quartalsmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen geht die deutsche Fassung der Konzern-Quartalsmitteilung der englischen Übersetzung vor. Sie steht in beiden Sprachen im Internet unter <https://corporate.eventim.de/de/investor-relations/finanzberichte/> zum Download bereit.

KONTAKT:

CTS Eventim AG & Co. KGaA
Contrescarpe 75 A
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 – 0
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 - 290

www.eventim.de
investor@eventim.de

REDAKTION:

CTS Eventim AG & Co. KGaA

IMPRESSUM HERAUSGEBER:

CTS Eventim AG & Co. KGaA
Contrescarpe 75 A
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 / 36 66 - 0
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 – 290